

## Zertifizierung von Betrieben,

die Einrichtungen nach Artikel 3 Abs. 1<sup>1</sup> der Verordnung (EG) Nr. 842/2006<sup>2</sup> installieren, warten oder instand halten, auf der Grundlage von § 6 der Chemikalien-Klimaschutzverordnung (ChemKlimaschutzV) vom 02.07.2008 (BGBl I S. 1139),

---

weiterhin gelten:

- Verordnung (EG) Nr. 842/2006 vom 17.05.2006 (F-Gas-Verordnung)
- Verordnung (EG) Nr. 303/2008 vom 02.04.2008 (ortsfeste Kälteanlagen, Klimaanlage u. Wärmepumpen)
- Verordnung (EG) Nr. 304/2008 vom 02.04.2008 (ortsfeste Brandschutzsysteme und Feuerlöscher)

### Angaben zum Antragsteller:

Name des Betriebes	
Adresse	
Standort (genaue Adresse)	

Ist Ihr Betrieb ein eingetragener EMAS-Standort?  ja  nein (siehe Erläuterung)

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und die Gültigkeit der beigefügten Unterlagen.

---

Ort, Datum

Unterschrift

### Anlage:

♦ **Abfragebogen** für Unternehmen, die an ortsfesten Kälteanlagen, Klimaanlage und Wärmepumpen, bzw. an ortsfesten Brandschutzsystemen und Feuerlöschern, die bestimmte fluorierte Treibhausgase enthalten, arbeiten.

♦ **Erläuterung**

♦ **Adressen** der zuständigen Behörden

---

<sup>1</sup> ortsfeste Anwendungen in Form von Kälte- und Klimaanlage sowie Wärmepumpen, einschließlich deren Kreisläufen, sowie Brandschutzsystemen, die in Anhang I der EG-Verordnung Nr. 842/2006 aufgeführte fluorierte Treibhausgase enthalten

<sup>2</sup> Verordnung (EG) Nr. 842/2006 vom 17. Mai 2006 über bestimmte fluorierte Treibhausgase

# Abfragebogen

## 1 An welchen Anlagen/Anlagentypen arbeitet Ihr Unternehmen?

(siehe Erläuterung)

- Klimaanlage, Kälteanlagen und Wärmepumpen mit einem Kältemittelfüllgewicht **kleiner 3 kg**
- Klimaanlage, Kälteanlagen und Wärmepumpen mit einem Kältemittelfüllgewicht **kleiner 6 kg** (hermetisch geschlossenes System, als solches gekennzeichnet)
- Klimaanlage, Kälteanlagen und Wärmepumpen mit einem Kältemittelfüllgewicht **größer/gleich 3 kg**
- ortsfesten Brandschutzsystemen und Feuerlöschern

## 2 Für Unternehmen, die an Klimaanlage, Kälteanlagen oder Wärmepumpen arbeiten:

### 2.1 Bitte machen Sie Angaben zur Ausrüstung Ihres Unternehmens

(siehe Erläuterung)

Bitte kreuzen Sie die vorhandene Mindestausrüstung für die jeweilige Sachkunde-Kategorie an.

	Kategorie			
	I	II	III	IV
Löteinrichtungen Gerätetyp: _____ Anzahl: _____				
Fachspezifisches Werkzeug zum Verarbeiten von Kupfer und Stahlrohren				
Fachspezifische Einrichtungen zum Befüllen und Entleeren von Kälteanlagen sowie zum Verlagern des Kältemittels im Kältemittelkreislauf Gerätetyp: _____ Anzahl: _____				
Dichtheitsprüfgeräte Gerätetyp: _____ Anzahl: _____				
Mess- und Prüfgeräte zum Bestimmen von elektrischen Größen, Temperaturen, Drücken ... Gerätetyp: _____ Anzahl: _____				
Betriebs- und Hilfsstoffe				

## 2.2 Wie viele Mitarbeiter mit Zertifikaten der unterschiedlichen Kategorien beschäftigt Ihr Unternehmen?

(siehe Erläuterung)

Angaben zu Personal mit Sachkundenachweisen (gem. Art. 4 Abs. 2 Verordnung EG Nr. 303/2008)

Gesamtmitarbeiteranzahl: \_\_\_\_\_

Bitte geben Sie für jede/n Beschäftigte/n den Namen mit dem geschätzten Jahresstundenvolumen in der für diese/n höchsten nachgewiesenen Kategorie an und fügen Sie eine Kopie des Zertifikates bei. Zu Ihrer Orientierung: Ein Vollzeitverhältnis umfasst rund 1600 Arbeitsstunden pro Jahr. Bei Bedarf fügen Sie weitere Blätter hinzu.

davon mit:

Zertifikat der	Personenanzahl	Name, Vorname (bitte nummerieren Sie durch)	Geschätztes Tätigkeitsvolumen
o Kategorie I	___ Personen	_____	_____ Std./Jahr
		_____	_____ Std./Jahr
o Kategorie II	___ Personen	_____	_____ Std./Jahr
		_____	_____ Std./Jahr
o Kategorie III	___ Personen	_____	_____ Std./Jahr
		_____	_____ Std./Jahr
o Kategorie IV	___ Personen	_____	_____ Std./Jahr
		_____	_____ Std./Jahr

Geschätztes Gesamttätigkeitsvolumen des Unternehmens in Bezug auf Tätigkeiten an ortsfesten Kälteanlagen, Klimaanlage und Wärmepumpen. \_\_\_\_\_ Std./Jahr

### 3 Für Unternehmen, die an ortsfesten Brandschutzsystemen oder Feuerlöschern arbeiten:

#### 3.1 Bitte machen Sie Angaben zur Ausrüstung Ihres Unternehmens

(siehe Erläuterung)

Löteinrichtungen Gerätetyp: _____ Anzahl: _____
Fachspezifische Einrichtungen zum Befüllen und Entleeren von ortsfesten Brandschutzsystemen bzw. Feuerlöschern sowie zum Verlagern des Löschmittels Gerätetyp: _____ Anzahl: _____
Dichtheitsprüfgeräte Gerätetyp: _____ Anzahl: _____
Mess- und Prüfgeräte zum Bestimmen von elektrischen Größen, Temperaturen, Drücken ... Gerätetyp: _____ Anzahl: _____
Betriebs- und Hilfsstoffe

#### 3.2 Wie viele Mitarbeiter mit Zertifikaten beschäftigt Ihr Unternehmen?

(siehe Erläuterung)

Angaben zu Personal mit Zertifikaten (gem. Art. 5 Abs. 1 Verordnung EG Nr. 304/2008)

Gesamtmitarbeiteranzahl: \_\_\_\_\_

Bitte geben Sie für jede/n Beschäftigte/n den Namen mit dem geschätzten Jahresstundenvolumen an und fügen Sie eine Kopie des Zertifikates bei. Zu Ihrer Orientierung: Ein Vollzeitverhältnis umfasst rund 1600 Arbeitsstunden pro Jahr. Bei Bedarf fügen Sie weitere Blätter hinzu.

davon mit Zertifikat:

Name, Vorname <small>(bitte nummerieren Sie durch)</small>	Geschätztes Tätigkeitsvolumen
_____	_____ Std./Jahr

Geschätztes Gesamtstätigkeitsvolumen des Unternehmens in Bezug auf Tätigkeiten an ortsfesten Brandschutzanlagen und Feuerlöschern. \_\_\_\_\_ Std./Jahr

## Erläuterung:

Bei eingetragenen **EMAS**-Standorten: Bitte Umwelterklärung oder Bericht über die Umweltbetriebsprüfung (EMAS) (§ 6 Abs. 2 Satz 3 ChemKlimaschutzV) beifügen.

Nach Artikel 8 Abs. 1 der Verordnung (EG) 303/2008 bzw. 304/2008 muss das antragstellende Unternehmen eine zur Deckung des zu erwartenden Tätigkeitsvolumens **ausreichende Anzahl an zertifizierten Personen** beschäftigen. Bei Auftragssteigerungen sollte weiteres entsprechend qualifiziertes Personal eingestellt werden. Des Weiteren muss der Nachweis erbracht werden, dass dem Personal alle erforderlichen Werkzeuge und Verfahren zugänglich sind.

### zu 2.

Nur für Unternehmen, die an Klimaanlage, Kälteanlagen oder Wärmepumpen arbeiten:

Personal, das folgende **Tätigkeiten** an ortsfesten Klimaanlage, Kälteanlagen oder Wärmepumpen ausführt, muss über eine entsprechende Sachkundebescheinigung (Zertifikat) verfügen:

- a) Dichtheitskontrolle von Anlagen mit 3 kg fluorierten Treibhausgasen oder mehr und von Anlagen mit 6 kg fluorierten Treibhausgasen oder mehr in hermetisch geschlossenen Systemen, die als solche gekennzeichnet sind
- b) Rückgewinnung
- c) Installation
- d) Instandhaltung oder Wartung.

Dabei gelten für die Tätigkeiten an ortsfesten Kälteanlagen, Klimaanlage und Wärmepumpen folgende **Personalkategorien**:

<b>Kategorie I:</b>	alle genannten Tätigkeiten a) bis d)
<b>Kategorie II:</b>	Tätigkeit nach Buchstabe a), sofern nicht in den Kältemittelkreislauf, der fluorierte Treibhausgase enthält, eingegriffen wird. Tätigkeiten nach den Buchstaben b), c) und d), sofern sie Kälteanlagen, Klimaanlage und Wärmepumpen mit weniger als 3 kg fluorierten Treibhausgasen oder hermetisch geschlossene Systeme (entsprechend gekennzeichnet) mit weniger als 6 kg fluorierten Treibhausgasen betreffen
<b>Kategorie III:</b>	Tätigkeit nach Buchstabe b) in Anlagen mit weniger als 3 bzw. 6 kg fluorierten Treibhausgasen (wie oben)
<b>Kategorie IV:</b>	Tätigkeit nach Buchstabe a), sofern nicht in den Kältemittelkreislauf, der fluorierte Treibhausgase enthält, eingegriffen wird.

Bitte fügen Sie diesem Antrag Kopien der Sachkundebescheinigungen (Zertifikate) Ihres Personals bei.

### zu 3.

Nur für Unternehmen, die an ortsfesten Brandschutzsystemen oder Feuerlöschern arbeiten:

Personal, das folgende **Tätigkeiten** an ortsfesten Brandschutzsystemen und Feuerlöschern ausführt, muss über eine Sachkundebescheinigung (Zertifikat) verfügen:

- a) Dichtheitskontrollen bei Anlagen, die 3 kg oder mehr fluorierte Treibhausgase enthalten
- b) Rückgewinnung, auch bei Feuerlöschern
- c) Installation
- d) Instandhaltung bzw. Wartung.

Bitte fügen Sie diesem Antrag Kopien der Sachkundebescheinigungen (Zertifikate) Ihres Personals bei.

# Notwendiges Werkzeug für Arbeiten an Kältekreisläufen:

Manometerbatterie mit Schläuchen	Bördelgerät
Elektronische-Waage (Auflösung 5-10 g)	Rohrabschneider klein (3-16 mm)
Vakuumpumpe (2-stufig $P_{END} 2-4 \cdot 10^{-4}$ mbar)	Rohrabschneider groß (3 -30 mm)
Absolutdruckmessgeräte 0- 150 mbar	Entgrater / Schälbohrer
Absauggerät / -station	Biegevorrichtungen $\varnothing$ 6-22 mm
Recyclingflasche für Entsorgung (12l / 52l)	Kälteknarre
Kältemittelflaschen (Frischware)	Füllschläuche
Flaschenanschlussstücke	Montage-Füll- und Prüfeinheiten
Einstechvorrichtungen /-ventil	4- Wege Manometer-Batterie
Lötgerät	Kugelventile
Lote	Säuretester
Stickstoffflasche ( $N_2$ Reinheit 4.8)	Werkzeuge (Schraubendreher, Steckschlüssel, Maulschlüssel...)
Druckminderer für $N_2$ ( $P_{MAX}$ 50bar)	Drehmomentenschlüssel
Lecksuchspray	
Elektronische Lecksuchgerät (5g/a)	
Thermometer digital	
Digitale-Zangenmessgeräte (Spannung, Strom, Widerstand)	
Köperschutzausrüstung	
Plombierzange mit Plomben	
Kältemaschinenöl	
Lamellenkamm	
Inspektionsspiegel	
Multifunktionsmessgeräte (Temperatur, Feuchte, Schall-, Spannung, Strom, Widerstände...)	

Hiermit bestätigen wir, dass die notwendigen Werkzeuge für Arbeiten an Kältekreisläufen unserem Personal in ausreichender Stückzahl zur Verfügung stehen.

Ort, Datum

.....

(Unterschrift/Stempel)

## Anlage 2

Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Oktober 2009

Referat 402

### Antrag auf Unternehmenszertifizierung nach § 6 ChemKlimaschutzV

#### Notwendige Angaben/Unterlagen:

- Name und Sitz des Betriebes
- Angaben zu den zu bescheinigenden Tätigkeiten des Unternehmens
- Bezeichnung der Standorte sowie der zu bescheinigenden Tätigkeiten bezogen auf den jeweiligen Standort und seine Anlagen
- Nachweis, dass zur Deckung des zu erwartenden Tätigkeitsvolumens eine ausreichende Anzahl an entsprechend sachkundigem Personal in Bezug auf die zertifizierungspflichtige Tätigkeit zur Verfügung steht
- Sachkundenachweise der Mitarbeiter nach § 5 (2) der ChemKlimaschutzV in Kopie
- Nachweis, dass dem sachkundigen Personal alle erforderlichen Werkzeuge und Verfahren zugänglich sind (Angaben zur entsprechenden Ausrüstung, siehe Formblatt Werkzeugliste)

Der **Antrag mit** den ausgefüllten **Formblättern „Zertifizierung“, „Werkzeugliste“** und die **Sachkundenachweise der Mitarbeiter (Kopien)** ist im Land Sachsen-Anhalt an folgende Adresse zu richten:

Landesverwaltungsamt  
Referat 402  
SG Chemikaliensicherheit  
Dessauer Straße 70  
06118 Halle

Ansprechpartner:

Frau Schulze: Tel.: 0345/514-2167  
[Christine.Schulze@lvwa.sachsen-anhalt.de](mailto:Christine.Schulze@lvwa.sachsen-anhalt.de)

Frau Ludwig: Tel. :0345/514-2126  
[Martina.Ludwig@lvwa.sachsen-anhalt.de](mailto:Martina.Ludwig@lvwa.sachsen-anhalt.de)

Frau Ömler: Tel. :0345/514-2569  
[Edith.Oemler@lvwa.sachsen-anhalt.de](mailto:Edith.Oemler@lvwa.sachsen-anhalt.de)

Fax: 0345/514-2512